

Kurzbericht 2018

Erneut ausgezeichnet: BESTE BERATUNG



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Meine Bank in Mecklenburg ...



**Volks- und
Raiffeisenbank eG**

Jahresbilanz zum 31. Dezember 2018

Aktivseite	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			25.578.213,36		13.198
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			11.608.286,69		14.887
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	11.608.286,69				(14.887)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	37.186.500,05	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			48.837.968,23		44.940
b) andere Forderungen			5.634.546,29	54.472.514,52	5.587
4. Forderungen an Kunden				778.525.179,25	709.490
darunter:					
– durch Grundpfandrechte gesichert	56.010.382,36				(55.358)
– Kommunalkredite	1.531.264,13				(4.556)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
bb) von anderen Emittenten		44.924.947,29	44.924.947,29		48.913
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	42.144.219,89				(45.134)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	44.924.947,29	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				373.220.493,98	358.738
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			18.206.646,40		18.245
darunter:					
– an Kreditinstituten	566.208,51				(566)
– an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			59.250,00	18.265.896,40	95
darunter:					
– bei Kreditgenossenschaften	0,00				(0)
– bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				327.888,60	328
darunter:					
– an Kreditinstituten	0,00				(0)
– an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				0,00	0
darunter: Treuhandkredite	0,00				(0)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			38.030,00		6
c) Geschäfts- oder Firmenwert			1,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	38.031,00	0
12. Sachanlagen				12.165.239,18	13.317
13. Sonstige Vermögensgegenstände				889.403,68	869
14. Rechnungsabgrenzungsposten				86.149,15	152
16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung				1.451.504,48	546
Summe der Aktiva				1.321.553.747,58	1.229.311

Passivseite	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			1.158.007,57		1.217
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			111.960.260,50	113.118.268,07	111.076
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		281.267.686,93			275.873
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		4.161.557,20	285.429.244,13		4.117
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		764.708.414,96			694.365
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		18.420.007,88	783.128.422,84	1.068.557.666,97	23.746
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbiefte Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0
darunter:					
– Geldmarktpapiere	0,00				(0)
– eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				0,00	0
darunter: Treuhandkredite	0,00				(0)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				839.579,07	1.447
6. Rechnungsabgrenzungsposten				219.022,71	329
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			128.171,00		315
b) Steuerrückstellungen			2.957.127,22		1.060
c) andere Rückstellungen			4.263.928,72	7.349.226,94	3.870
8. [gestrichen]				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				5.219.685,67	7.279
10. Genussrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				67.000.000,00	48.000
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			13.785.874,62		12.625
b) Kapitalrücklage			364.055,67		364
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		28.850.000,00			28.250
cb) andere Ergebnisrücklagen		15.760.000,00	44.610.000,00		14.950
d) Bilanzgewinn			490.367,86	59.250.298,15	428
Summe der Passiva				1.321.553.747,58	1.229.311
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		2.347.617,81			3.454
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	2.347.617,81		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		70.373.164,45	70.373.164,45		60.793
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		26.084.407,91			26.147
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		187.243,89	26.271.651,80		261
2. Zinsaufwendungen			2.858.456,56	23.413.195,24	4.809
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			4.697.106,00		6.757
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			414.745,80		406
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	5.111.851,80	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			11.078.861,62		11.143
6. Provisionsaufwendungen			796.286,80	10.282.574,82	790
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00	0
8. Sonstige betriebliche Erträge				2.417.945,63	1.028
9. [gestrichen]				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		11.270.447,43			11.683
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		2.839.475,99	14.109.923,42		3.450
darunter: für Altersversorgung	865.835,59				(1.227)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			8.378.879,27	22.488.802,69	9.058
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				1.239.182,67	1.705
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				228.065,70	394
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00		439
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			8.915.337,09	8.915.337,09	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			0,00		0
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			49.382,45	49.382,45	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				40.026,32	139
18. [gestrichen]				0,00	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				26.194.209,65	13.275
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			0,00		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			5.430.734,08		3.614
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			75.347,60	5.506.081,68	140
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				19.000.000,00	8.000
25. Jahresüberschuss				1.688.127,97	1.520
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				2.239,89	8
				1.690.367,86	1.528
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
				1.690.367,86	1.528
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			600.000,00		550
b) in andere Ergebnisrücklagen			600.000,00	1.200.000,00	550
29. Bilanzgewinn				490.367,86	428

Auszug aus dem Lagebericht

für das Geschäftsjahr 2018 der Volks- und Raiffeisenbank eG

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Die deutsche Wirtschaft setzte im Jahr 2018 ihren Aufschwung fort, allerdings ließ die Dynamik nach. Grund hierfür waren sowohl nachfrageseitige als auch angebotsseitige Faktoren:

- der Konsum bleibt wichtige Wachstumsstütze
- der Außenhandel leicht gedämpft
- die Investitionsausgaben leicht gestiegen
- der Staat mit neuem Rekordüberschuss
- der Arbeitsmarkt entwickelt sich günstig
- die Inflationsrate bleibt unter 2 %
- Katerstimmung an den Finanzmärkten 2018

Die deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken

...legten weiter kräftig zu. Die addierte Bilanzsumme stieg auf 935 Milliarden Euro (+4,9 %). Die besonders starke Kundenorientierung und eine konservative Geschäftspolitik ließen die Kundenvolumina erneut deutlich wachsen. Die Kundeneinlagen stiegen auf 697 Milliarden Euro (+5,2 %). Das Kundenkreditvolumen der 875 Genossenschaftsbanken betrug Ende 2018 590 Milliarden Euro (+5,7 %). Die Mitgliedschaften stiegen um mehr als 45.000 auf 18,6 Mio. Mitglieder.

Entwicklung der Volks- und Raiffeisenbank eG

Das Geschäftsjahr 2018 wurde mit einem Jahresüberschuss von 1,688 Mio. € abgeschlossen. Die Bilanzsumme beträgt 1,321 Mrd. € (+7,5 %). Die Entwicklung der Bilanzsumme wird überwiegend durch die Entwicklung der Kundeneinlagen bestimmt. Sowohl die Kundeneinlagen als auch

die Kundenkredite konnten deutliche Zuwächse verzeichnen. Das gute Ansehen der Bank wird ferner deutlich in einer Steigerung des Mitgliederbestandes um 1,3 % und des Geschäftsguthabens um 9,2 %.

Die gesamten Kundenforderungen betragen am Bilanzstichtag 58,9 % der Bilanzsumme. Der Anteil von Krediten im Privatkundengeschäft umfasst 40,6 % des gesamten Kreditvolumens. Die Struktur und der räumliche Umfang des Geschäftsgebietes ermöglicht der Bank eine ausgewogene Streuung der Ausleihungen. Das Wachstum der Kundeneinlagen ist insbesondere auf die Entwicklung an den Zinsmärkten und den daraus resultierenden Kundenwünschen nach sicheren Anlageformen zurückzuführen. Im Vermittlungsgeschäft hat sich insbesondere die Provision aus der Vermittlung von Fondsanlagen und Krediten positiv entwickelt, während die Provisionen aus Versicherungen und Bausparverträgen leicht rückläufig sind. Durch die stärkere Nutzung von Kontomodellen mit Online Nutzung ist der Ertrag aus dem Zahlungsverkehr leicht zurück gegangen.

Investitionen

Am 05.05.2018 hat die Bank vom Bankenanwendungsverfahren bank21 auf agree21 gewechselt. Hintergrund war die Fusion der beiden genossenschaftlichen Rechenzentralen und die damit verbundene Abschaffung von 2 unterschiedlichen Verfahren. Zusätzlich führte die Bank Ersatz- und Neuinvestitionen durch, diese gab es überwiegend aufgrund der Umstellung auf ein neues PC Betriebssystem und dem Ausbau der digitalen Vertriebswege.

Personal- und Sozialbereich

Zum Ende des Geschäftsjahres 2018 waren in der Bank 234 Mitarbeiter, davon 13 Auszubil-

dende, beschäftigt. 4 Auszubildende wurden in ein Arbeitsverhältnis übernommen, um die Nachwuchssicherung qualifizierter Mitarbeiter zu gewährleisten. 3 Auszubildende und eine Studentin starteten zum 01.08.2018 ihre Ausbildung.

Schwerpunkt in der Qualifizierung der Mitarbeiter waren sowohl Zertifizierungen und Fachseminare als auch Trainings und Coachings. Durch die Technikumstellung des Bankenanwendungsprogramms standen umfassende Schulungsmaßnahmen im Vordergrund.

Sonstige wichtige Vorgänge im Geschäftsjahr

Die 2005 gegründete Bürgerstiftung konnte ihr Stiftungsvolumen weiter aufstocken und 17 gemeinnützige Projekte im Geschäftsgebiet der Bank unterstützen.

Die Umstellung auf agree21 hatte erhebliche personelle Ressourcen innerhalb der Bank gebunden. Die Ziele, einer technisch erfolgreichen Umstellung, die sichere Bedienung des neuen Systems durch die Mitarbeiter, die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Anforderungen, die Minimierung der Kundenauswirkungen und die Standardisierung der Geschäftsprozesse wurden erreicht.

Mitgliedschaft in der Sicherungseinrichtung des BVR

Zur Erfüllung von § 1 EinSiG i.V.m. § 1 Abs. 3d Satz 1 KWG gehört die Bank dem BVR ISG Sicherungssystem an, das als amtlich anerkanntes Einlagensicherungssystem gilt. Daneben ist unsere Genossenschaft der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (BVR SE) angeschlossen, die aus dem Garantiefonds und dem Garantieverbund besteht.

Fazit

Die Vermögensausstattung der Volks- und Raiffeisenbank eG ist durch eine angemessene Eigenkapitalausstattung geprägt. Der Zinsüberschuss ist trotz Niedrigzinsphase, aber insbesondere aufgrund der gestiegenen Kundeneinlagen und Kundenforderungen nur leicht gesunken. Der leichte Rückgang beim Provisionsüberschuss ist überwiegend im Rückgang von Kontoführungsgebühren begründet. Sowohl bei den Personalkosten als auch bei den anderen Verwaltungsaufwendungen konnten Einsparungen erreicht werden, die insbesondere aus der Neuausrichtung der Vertriebswege (u. a. Filialschließungen) aus 2017 herrühren. Das Betriebsergebnis vor Bewertung ist aufgrund der vorgenannten Verbesserungen, aber auch aufgrund einer Ausgleichzahlung der Rechenzentrale für den hohen personellen Aufwand bei der Migration des Bankenanwendungsverfahrens und von Rückzahlungen zu viel gezahlter städtebaulicher Sanierungsbeiträge höher ausgefallen. Die Finanz- und Liquiditätssituation entspricht den aufsichtsrechtlichen und betrieblichen Erfordernissen.

Ausblick

Für das Geschäftsjahr 2019 wird von einer stabilen gesamtwirtschaftlichen Konjunktur ausgegangen. Vor diesem Hintergrund erwarten wir in unserem Geschäftsgebiet keine wesentlichen Veränderungen und planen für das laufende und das folgende Geschäftsjahr ein moderates Wachstum. Die Zinsen werden aufgrund der Staatsschulden- und Finanzkrise weiterhin auf historisch niedrigem Niveau bleiben.

Aktivgeschäft	Berichtsjahr TEUR	2017 TEUR	Veränderung TEUR %	
Kundenforderungen	778.525	709.490	69.035	9,7
Wertpapiieranlagen	418.145	407.651	10.494	2,6
Forderungen an Banken	54.473	50.527	3.946	7,8

Passivgeschäft	Berichtsjahr TEUR	2017 TEUR	Veränderung TEUR %	
Bankrefinanzierungen	113.118	112.293	825	0,7
Spareinlagen	285.429	279.991	5.438	1,9
andere Einlagen	783.128	718.110	65.018	9,1
Nachrangverbindlichkeiten	5.220	7.279	- 2.059	- 28,3

Erfolgskomponenten	Berichtsjahr TEUR	2017 TEUR	Veränderung TEUR %	
Zinsüberschuss ¹⁾	28.525	28.762	- 237	- 0,8
Provisionsüberschuss ²⁾	10.283	10.353	- 70	- 0,7
Verwaltungsaufwendungen	22.489	24.191	- 1.702	- 7,0
a) Personalaufwendungen	14.110	15.133	- 1.023	- 6,8
b) andere Verwaltungsaufwendungen	8.379	9.058	- 679	- 7,5
Betriebsergebnis vor Bewertung ³⁾	17.229	13.714	3.515	25,6
Bewertungsergebnis ⁴⁾	8.965	- 439	9.404	***, *
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	26.194	13.275	12.919	97,3
Steueraufwand	5.506	3.754	1.752	46,7
Einstellungen in den Fonds für allgemeine Bankrisiken	19.000	8.000	11.000	137,5
Jahresüberschuss	1.688	1.520	168	11,1

1) GuV Posten 1 abzüglich GuV Posten 2 zusätzlich GuV Posten 3

2) GuV Posten 5 abzüglich GuV Posten 6

3) Saldo aus den GuV Posten 1 bis 12 sowie abzüglich GuV Posten 17

4) Saldo aus den GuV Posten 13 bis 16

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2018 mit Lagebericht wird vom Genossenschaftsverband e. V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet. Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2018 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr Frau Silke Werner und Herr Hartmut Polzin aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Wismar, 5. April 2019
Der Aufsichtsrat
Vorsitzender

Unsere Nachhaltigkeitsbilanz für die Menschen in unserer Region

Stand 31.12.2018



221 Mitarbeiter



13 Auszubildende

85.000 Kunden vertrauen uns



27.156 Mitglieder – jeder 3. Kunde ist Teilhaber



220.000 € soziales Engagement für die Region



1,074 Mrd. € Kundeneinlagen

800 Mio. € Kredite unserer Kunden



5,506 Mio € Steuern



Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von EUR 1.688.127,97 unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von EUR 2.239,89 sowie nach den im Jahresabschluss mit EUR 1.200.000,00 ausgewiesenen Einstellungen in die Rücklagen (Bilanzgewinn von EUR 490.367,86) wie folgt zu verwenden:

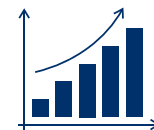
	EUR
■ Ausschüttung einer Dividende von 2,00 %	262.176,78
■ Zuweisung zu den Ergebnissrücklagen: Andere Ergebnissrücklagen	220.000,00
■ Vortrag auf neue Rechnung	8.191,08
	<u>490.367,86</u>

Wismar, 5. April 2019
Volks- und Raiffeisenbank eG
Der Vorstand

1,688 Mio. € Jahresüberschuss



1,322 Mrd. € Bilanzsumme



Schreiben Sie uns



KundenServiceCenter
03841-440 0



WhatsApp
03841-440 0



Chatten Sie mit uns



Beratungstermin vereinbaren



Wir rufen zurück



Facebook-Messenger



Onlinebanking



VR-Banking App

Zum vollständigen Jahresabschluss und Lagebericht wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk durch den Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. am 30. April 2019 erteilt. Die Einreichung dieser Unterlagen sowie der in § 325 Abs. 1 HGB genannten weiteren Unterlagen bei dem Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers zwecks Veröffentlichung ist noch nicht erfolgt.